

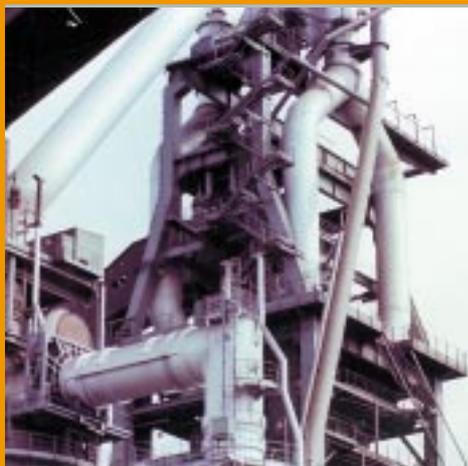


2007 15 Jahre RAUMAG-JANICH

37 Jahre Teleskopabdeckungen

40 Jahre JANICH-Spezialarmaturen

PERFECT DAMPER TECHNOLOGIES FOR INDUSTRIAL PLANTS



PERFECT DAMPER TECHNOLOGIES FOR INDUSTRIAL PLANTS



Unsere Unternehmensleitsätze

- **Wir steigern durch Marktorientierung und Kostenbewusstsein unsere Ertrags- und Finanzkraft.**
- **Wir wollen in unseren Märkten international zu den führenden Unternehmen gehören.**
- **Den Kunden verdanken wir unsere Aufträge. Darum stehen die Wünsche unserer Kunden im Mittelpunkt unseres Denkens und Handelns.**
- **Unser Ziel ist die Vermeidung von Fehlern in allen Bereichen und die ständige Verbesserung der Qualität und der Zuverlässigkeit unserer Produkte.**
- **Wir arbeiten aktiv an Innovationen unter Beachtung sinnvoller und bewährter Lösungen.**
- **Wir sind innovativ und fördern die Ideen und die Eigeninitiative aller Mitarbeiter.**
- **Wir handeln verantwortungsbewusst gegenüber unserer Gesellschaft und der Umwelt.**
- **Unsere Mitarbeiter und Führungskräfte handeln entsprechend unserem Unternehmensleitbild.**

Grußwort der geschäftsführenden Gesellschafter



Dipl.-Ing. (FH) Hans-Jürgen Janich
Geschäftsführender Gesellschafter

Dipl.-Ing. (Univ.) Winfried Deppe
Geschäftsführender Gesellschafter

Sehr geehrte Kunden und Partner
unseres Hauses,

nach fünfzehnjähriger Aufbauarbeit an unserem neuen Standort in Thüringen blicken wir zurück auf eine erfolgreiche, überdurchschnittliche Entwicklung unseres Unternehmens. Allein in den Jahren 2003 bis Ende 2007 werden wir unseren Umsatz um 150% steigern, für ein weiteres starkes Wachstum sind schon wesentliche Voraussetzungen geschaffen. Die Zahl unserer eigenen, voll beschäftigten Mitarbeiter stieg von 7 auf 71. Davon sind 10% Auszubildende. Außerdem werden in Vertragsunternehmen im In- und Ausland unter unserer Kontrolle ständig 120 bis 130 Arbeitskräfte beschäftigt.

Auf der Basis der langjährigen Erfahrungen unseres 1952 gegründeten Schwesterunternehmens der JANICH Spezialarmaturen GmbH & Co KG und unter Einbeziehung unserer Kunden entwickelten wir ein neues, in wesentlichen Details verbessertes, innovatives Programm von verschiedenen Systemen für die Regelung und Absperrung von Heißgasströmen in Kohlekraftwerken, GUD-Kraftwerken, Hüttenwerken, Zementwerken, Rauchgasreinigungsanlagen und sonstigen Industrieanlagen.

Durch die Entwicklung von so genannten Bypass-Systemen für GUD-Kraftwerke, auf der Basis unserer patentierten DIVERTER, öffnet wir uns den Weg vom Komponentenlieferanten hin zum Lieferer kompletter Anlagenmodule. Eine zusätzliche Umsatzsteigerung wird dadurch möglich.

Heute können wir feststellen: RAUMAG-JANICH verfügt über die umfangreichste Produktpalette unter allen Wettbewerbern auf diesem Tätigkeitsfeld.

Unsere Konstruktionen sind in wesentlichen Details weltweit patentiert, finden bei unseren internationalen Kunden hohe Anerkennung und machen uns zu einem internationalen Technologieführer.

Lieferungen an den führenden internationalen Anlagenbau und internationale Anlagenbetreiber sowie Lizenzverträge unterstreichen unsere Fachkompetenz.

Ebenso erfolgreich hat sich unsere Abteilung Teleskopbau entwickelt. Der erfahrene Mitarbeiterstab, der auf diesem Gebiet seit 1970 tätig ist, hat das Programm durch ständige, innovative Verbesserungen auf einen hohen technologischen und qualitativen Stand gebracht. Dies geschah in enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden. Zuverlässigkeit und lange Lebensdauer der Teleskopabdeckungen werden von unseren internationalen Kunden sehr geschätzt. RAUMAG-JANICH zählt heute zu den führenden Herstellern von Stahl-Teleskopabdeckungen für die Führungsbahnen an Werkzeugmaschinen.

Am Anfang stand eine Vision. Deren Realisierung war nur möglich durch die konsequente Befolgung unserer Unternehmensleitsätze, die ständige Bereitschaft unserer Mitarbeiter zur weiteren Qualifizierung und unser aller hohe Einsatzbereitschaft bei der Erreichung unserer Ziele.

Auf das Erreichte sind wir stolz. Besonders stolz sind wir aber auch darauf, dass wir einen Beitrag zur Verbesserung der wirtschaftlichen Struktur unseres Landes Thüringen leisten durften.

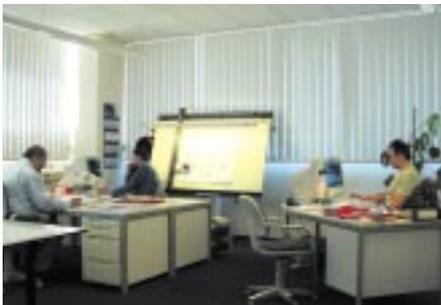
In den nächsten Jahren werden wir verstärkt am weiteren Ausbau unserer weltweiten Vertriebswege und Fertigungsstätten arbeiten, um so unsere Stellung am globalen Markt zu festigen.

An dieser Stelle möchten wir allen Kunden, Partnern und Mitarbeitern danken, ohne die dieser Erfolg nicht möglich gewesen wäre.

Glück auf!

RAUMAG-JANICH

Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner im Kraftwerksbau und im Anlagenbau



RAUMAG-JANICH ist einer der führenden Entwickler und Hersteller von Absperr- und Regelsystemen für Rauchgase und verfügt über langjährige Erfahrungen aus vielseitigen Einsatzfällen.

1952 zunächst als Handelsunternehmen in Essen gegründet, entwickelte unser Schwesterunternehmen JANICH Spezialarmaturen GmbH & Co in Beckum, seit 1970 unter Hans-Jürgen Janich, in enger Zusammenarbeit mit Firmen des Anlagenbaues und Anlagenbetreibern, eine Vielzahl von Systemen für die Absperrung und Regelung von Rauchgasströmen. Richtungweisende Entwicklungen, wie z. B. Tandemklappen, Gasweichen, Sichelschieber, Steckscheibenschieber, das Dichtsystem NICRO-FLEX usw. wurden so erstmalig auf dem Markt eingeführt.

1992 wurde die aktive Geschäftstätigkeit auf die RAUMAG-JANICH Systemtechnik GmbH übertragen.

Basierend auf diesen langjährigen Erfahrungen und den weltweiten Kontakten haben wir uns seither durch eine Reihe von Innovationen auf diesem Markt einen technischen Vorsprung geschaffen und uns den Zuspruch unserer Kunden gesichert.

Weltweite Referenzen, Patente und Lizenzverträge unterstreichen unsere Fachkompetenz.

Unsere Armaturen befinden sich in Kraftwerken, REA Rauchgas-Entschwefelungsanlagen, DENOX Entstickungsanlagen, GUD-Kraftwerken, Offshore-Anlagen, Müllverbrennungsanlagen, Zementwerken, Eisenhüttenwerken und sonstigen Industrieanlagen weltweit im Einsatz.

In einer zweiten Abteilung entwickeln und verkaufen wir Teleskop-Stahlabdeckungen für den Schutz der Führungsbahnen von Werkzeugmaschinen. Unsere Mitarbeiter arbeiten seit 1970 auf diesem Gebiet.

Außerdem entwickeln und liefern wir verfahrenstechnische Apparate für die Behandlung von staubförmigen Materialien nach den Vorgaben unserer Kunden oder nach eigenen Konstruktionen.



Unsere Ingenieure und Konstrukteure bedienen sich bei der Erledigung ihrer Aufgaben modernster, rechnergestützter Methoden.

Unser Qualitätsmanagement nach ISO 9001 wurde vom TÜV Hessen zertifiziert.

RAUMAG-JANICH verfügt daneben über ein hervorragendes Fertigungspotential.

CNC gesteuerte Werkzeugmaschinen, eine qualifizierte Schweißtechnik mit großem Eignungsnachweis nach DIN 18800, eine großzügige Produktionsfläche von über 4000 m² und nicht zuletzt ein qualifizierter Mitarbeiterstab versetzen uns in die Lage mit hoher Genauigkeit und preisgünstig zu fertigen.

In Vertragswerkstätten in verschiedenen Ländern fertigen wir unter eigener Qualitätskontrolle bei Bedarf.

Auf Wunsch führen wir die komplette Endmontage vor Ort aus oder stellen einen Supervisor zur Verfügung. Für die fachgerechte Wartung, auch von Fremdfabrikaten, sorgt unser Service.

Somit sind wir von der Projektphase über die Herstellung und Montage bis hin zum Service für Ihr Unternehmen ein kompetenter und zuverlässiger Partner.



RAUMAG-JANICH steht für:

Perfekte Technik, Qualität und Sicherheit

Zu den Bildern links oben beginnend:

- Empfang in der Hauptverwaltung
- Entwicklung und Konstruktion
- Blechbearbeitung auf CNC-Fertigungsstrasse

Zu den Bildern rechts oben beginnend:

- Mechanische Bearbeitung einer DOPEX-Absperrklappe
- Walzen eines starkwandigen Klappenmantels
- Endmontage von Absperrschiebern
- Fertigung von DIVERTER-Gehäusen aus Edelstahl
- Transport einer großen Absperrklappe
- Montageeinsatz in der Türkei



Das große Bild unten zeigt den Hauptsitz der RAUMAG-JANICH Systemtechnik GmbH in Rauenstein/ Thüringen



Die historische Entwicklung

1952 wurde unser Schwester-Unternehmen JANICH Spezialarmaturen GmbH & Co KG als Handelsunternehmen in Essen gegründet.

1966 wurde Hans-Jürgen Janich das erste private Patent auf eine Mischvorrichtung für Zentralheizungsanlagen durch das DEUTSCHE PATENTAMT erteilt. Zu diesem Zeitpunkt fiel die Entscheidung zur Selbständigkeit.

1970 wird Hans-Jürgen Janich persönlich haftender Gesellschafter und der Sitz des Unternehmens wird nach Beckum/Westf. verlegt.

Der Schwerpunkt der Aktivitäten des Unternehmens wird von nun an auf die Entwicklung besonderer Lösungen für die Absperrung und Regulierung großer Heißgaskanäle gelegt.

In Zusammenarbeit mit Anlagenbauern und Betreibern entstehen eine Vielzahl von innovativen und patentierten Konstruktionen.

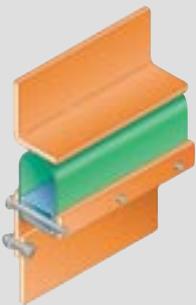
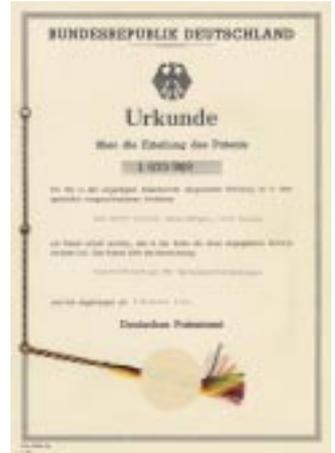
Das untenstehende Bild zeigt unser Bürohaus in Beckum.



1970 JANICH entwickelt für die Schwenk-Zementwerke einen Sichelschieber (Bild rechts), der im Verbundbetrieb eine Absperrung der Rohmühlen ohne Betriebsunterbrechung ermöglicht. Betriebstemperatur 400°C, Staub 200 gr./bm².

In der Folge werden alle Werke der Schwenk-Gruppe mit diesem Schieber ausgerüstet.

Andere Werke schließen sich an.



1971 JANICH führt als erste Firma eine neues Dichtsystem in Form einer Schlaufe ein. Die Vorteile gegenüber den bis dahin verbreiteten „Weichelastischen Dichtungen“ sind Formstabilität, höhere nicht verlorene gehende Elastizität und ein Selbstreinigungseffekt.

1971 JANICH entwickelt in Zusammenarbeit mit der Firma LOESCHE einen neuen Steckscheibenschieber der bis heute in verbesserter Form noch weltweit zur Standardausrüstung in Zementwerken gehört. Über 1000 Einheiten wurden geliefert.



1973 JANICH steigt erfolgreich in den Kraftwerksbereich ein. Erstmals wurden Absperrschieber für einen Kanalquerschnitt von über 80 m² für die Kraftwerke Niederaußem, Weisweiler und Neurath geliefert. Später erfolgte die Lieferung nach der patentierte Konstruktion weltweit.

1978 JANICH rüstet von 1978 bis 1984 in Süd-Afrika die neuen Kesselanlagen der ESCOM (DUVA, TUTUKA, MATIMBA, jeweils 6 x 600 MW) mit Armaturen aus.



1983 JANICH Entwickelt die ersten Gasweichen, Schwenklappen und Doppeljalousieklappen für die Rauchgas-Entschwefelung und Rauchgas-Entstickung.

1985 wurde JANICH von der RWE die Lieferung von insgesamt 114 großformatigen Schwenklappen für die Standorte Niederaußem und Frimmersdorf in Auftrag gegeben. Die Lieferung erfolgt im Wochentakt.



Ereignisse, technische Highlights, Innovationen



1988 JANICH erhält den Auftrag für die Nachrüstung aller STEAG-Standorte mit DeNOx-Anlagen die Absperr- und Regelsysteme zu liefern.

Das Bild zeigt die bis dahin größte Jalousieklappe der Welt mit einer Nennweite von 17.000 x 10.000 mm zur Absperrung des DeNOx-Katalysators im Werk Herne 4.

Die Flügel der Jalousieklappe waren in der von JANICH 1986 entwickelten Gleitschalen-Bauweise ausgeführt.

1989 gliedert Herr Janich einen Teil des Geschäftsbetriebes in die zuvor gegründete JANICH-Systemtechnik GmbH aus und veräußert diese zum Jahresende an die MANNESMANN AG.

1990 Die JANICH Spezialarmaturen GmbH & Co KG ist weiter als Berater und Entwickler für künftigen Bedarf im Kraftwerksbau und Anlagenbau tätig.

1992 Das aktive Geschäft wird auf die RAUMAG-JANICH übertragen



1992, September: Die Treuhand hat dem Unternehmenskonzept zugestimmt. Die vorher von Herrn Hans-Jürgen Janich gegründete RAUMAG-JANICH Systemtechnik GmbH erwirbt den Betriebsteil TELESKOPBAU von der TIRA. 27 Mitarbeiter wurden übernommen von denen aber nur 7 voll beschäftigt waren. Die Werksanlage war auch bei Vollbeschäftigung aller Mitarbeiter nicht wirtschaftlich zu betreiben. Daher sah das Unternehmenskonzept den Aufbau einer weiteren Produktlinie, den Bereich Regel- und Absperrsysteme für Rauchgase vor. Unmittelbar nach Abschluss des Kaufvertrages beginnt die Umsetzung des Unternehmenskonzeptes. Auf dem Bild Alleingesellschafter/Geschäftsführer Hans-Jürgen Janich (Mitte) berät mit dem damaligen Geschäftsführer Hans-Joachim Blochberger† (links) und dem Betriebsleiter Reiner Karl (rechts) die weitere Vorgehensweise. Büroräume werden neu ausgebaut, geeignetes Ingenieurpersonal wird eingestellt und auf seine künftigen Aufgaben vorbereitet, eine Konstruktionsabteilung und eine Vertriebsabteilung werden geschaffen. In der Produktion werden die für das neue Programm erforderlichen Maschinen angeschafft und die Schweißtechnik erweitert und qualifiziert.

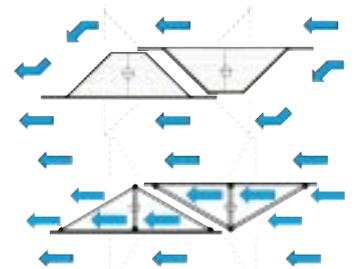


1993 Bereits wenige Monate nach dem Start erhielt RAUMAG-JANICH den Auftrag zur Lieferung der Absperr- und Regelklappen für die REA der Kraftwerke BOXBERG und JÄNSCHWALDE.

1994 RAUMAG-JANICH liefert im Auftrag der BABCOCK BORSIG POWER Austria die Gasweichen und alle erforderlichen Regel- und Absperrklappen für die REA des Kraftwerkes CAYIRHAN, Türkei. Das Bild zeigt die Gasweiche NW 5000 x 4000 mm, gasdichter Abschluss nach UVV, Antrieb hydraulisch mit SIEMENS SP-Steuerung für die Regelung des Anfahrbetriebes.

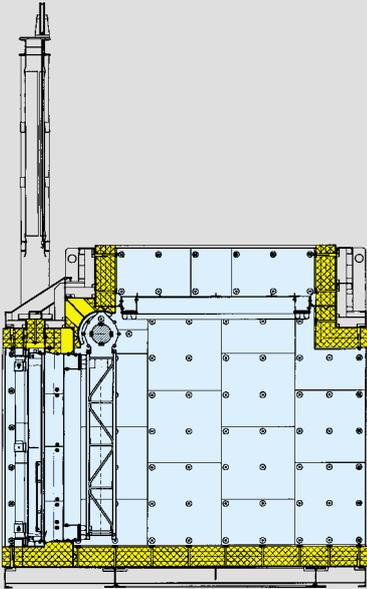


1997 RAUMAG-JANICH entwickelt eine patentierte Flügelkonstruktion für Heißgasclappen. Der Flügel besteht aus einem Gittertragwerk mit kardanisch aufgeklammerten Flügelblechen. Der Querschnittsverlust in Offenstellung beträgt gegenüber anderen Konstruktionen, welche bei 30% liegen, nur 7%. Das hilft Energie zu sparen.



1998 Lieferung der ersten Jalousieklappen NW 10.000 x 9.000 mm und Tandemklappen nach diesem Prinzip für die REA und DENOX-Anlage des Kraftwerkes Theiß 2000 in Österreich.

Die historische Entwicklung



1999 RAMAG-JANICH entwickelt einen neuen DIVERTER für GUD-Kraftwerke nach dem neuen Prinzip des Gitter-Tragwerkflügels.

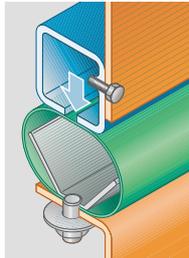
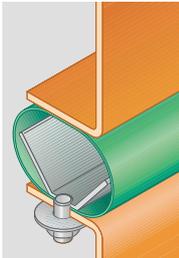
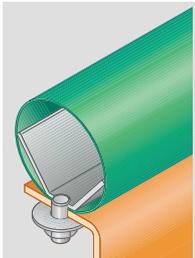
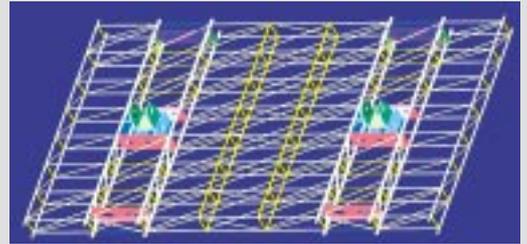
2000 RAUMAG-JANICH liefert den erste DIVERTER nach diesem Prinzip für DEGUSSA Antwerpen. Auftraggeber ist ALSTOM Stuttgart.

Bild oben rechts:

Patentiertes Gitter-Tragwerk, das sich auch bei größten Abmessungen stets gleichmäßig ohne Wärmeverzug erwärmt.

Bild unten rechts:

DIVERTER NW 2.400 x 6.400 mm. Der DIVERTER kam nach einer Gasturbine eines GUD-Kraftwerkes zum Einsatz.



2000 RAUMAG-JANICH entwickelt das neue Dichtsystem NICROFLEX-HIPERFORM. Es zeichnet sich durch seine hohe Elastizität und hohe Formstabilität aus, wodurch es insbesondere für den Einsatz bei großen DIVERTERN und hohen Gasgeschwindigkeiten in Verbindung mit hohen Temperaturen geeignet ist.

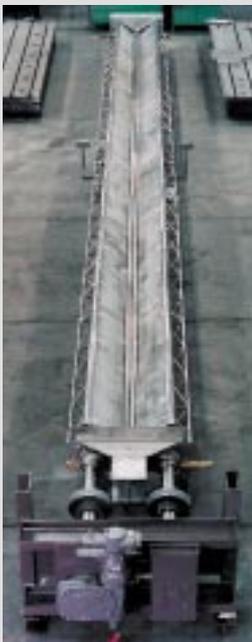
Das Dichtsystem wurde inzwischen weltweit patentiert.



2001 Lieferung eines weiteren DIVERTERS NW 4.620 x 4.240 mm für die Linie 3 des GUD-Kraftwerkes Linz (Bild links).

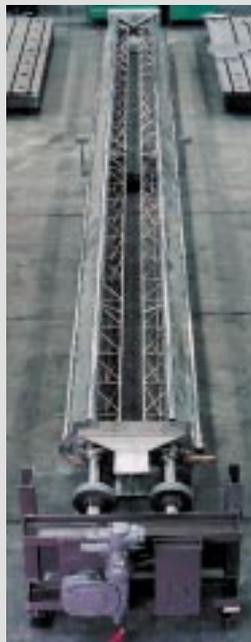
Damit konnte der Nachweis für die überlegene und innovative Technology von RAUMAG-JANICH erbracht werden.

Der Durchbruch für dieses Produkt auf dem Markt ist geschafft.



2001 RAUMAG-JANICH entwickelt im Auftrag von ALSTOM POWER Stuttgart ein neues Absperr- und Regelsystems für den im Kessel integrierten Bypass-eines Gasturbinen-Abhitze-kessels in Bitterfeld.

Die Flügel nach dem neuen Gittertragwerksystem sind mit dem Dichtsystem NICROFLEX-HIPERFORM ausgerüstet und haben eine Länge von 17.500 mm. Sie werden unmittelbar nach dem Turbinenstart einer Temperatur von 700 °C ausgesetzt. Dies ist ohne Wärmeverzug möglich. Ein Beweis für die perfekte Technologie.



2001 RAUMAG-JANICH liefert im Auftrag von LOESCHE die Absperrschieber für die größte Kalksteinmahanlage der Welt auf TAIWAN. Das BILD oben zeigt die Schieber bei der Endmontage und den Probeläufen im Werk Rauenstein.

Ereignisse, technische Highlights, Innovationen



2001 RAUMAG-JANICH lieferte zum ersten mal die neu entwickelten Brillenschieber und Lenkhebelklappen für das gichtgasgefeuerte Kraftwerk Mittelsbühen. Aufgrund der verbesserten Technologie wurde der Auftrag erteilt.



2001 RAUMAG-JANICH schließt im Dezember des Jahres mit SAM KWANG und HEATECS Korea ein Lizenzabkommen ab. Bereits 2 Monate später erteilt DOOSAN den ersten Großauftrag zur Lieferung der Absperr- und Regelsysteme für eine große REA in Korea. Für das Engineering ist RAUMAG-JANICH zuständig.
Bild von links nach rechts:
die Herren Paul Ju, President von HEATECS, Stephan Geyer Marketing RAUMAG-JANICH, Hans-Jürgen Janich Geschäftsführer RAUMAG-JANICH, Thomas Kim President SAM KWANG und Winfried Deppe Geschäftsführer RAUMAG-JANICH bei der Vertragsunterzeichnung.



2001 RAUMAG-JANICH schließt mit INDUSTRIAL FANS Indien Lizenzabkommen ab.
Das Bild zeigt von links nach rechts:
Herrn S. Sivanandhan, Chief Designer von INDUSTRIAL FANS, Herrn M. Krüger, Konstruktionsleiter RAUMAG-JANICH, Herrn C. Arunagiri, Managing Director INDUSTRIAL FANS, Herrn W. Deppe, Geschäftsführer RAUMAG-JANICH und Herrn S. Geyer, Marketing RAUMAG-JANICH.
Bereits wenige Monate später wurde ein erster DIVERTER NW 3048 x 3048 mm von der BHEL in Auftrag gegeben.



2001 RAUMAG-JANICH entwickelt auf der Basis der patentierten Flügelkonstruktion DIVERTER für den OFF-Shore Einsatz. In der zweiten Jahreshälfte wird von ALSTOM Norwegen der erste Auftrag auf 3 DIVERTER für STATOIL erteilt. Inzwischen ist RAUMAG-JANICH Stammlieferant für dieses Produkt.



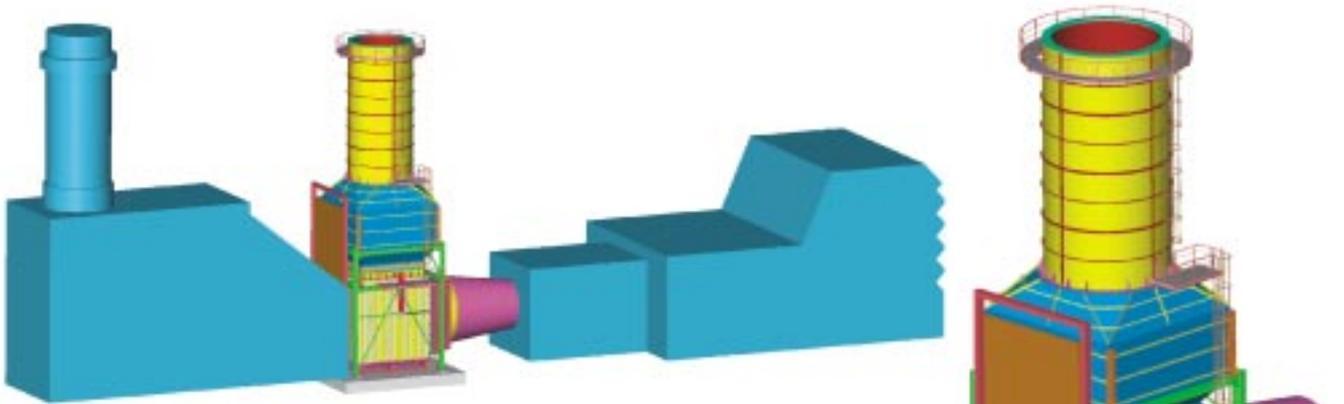
Nach 15 Jahren Laufzeit durch moderne Technologie von RAUMAG-JANICH ersetzt

2001 RAUMAG-JANICH lieferte für das Kraftwerk VOERDE der RWE-STEAG AG Essen zwei neue Doppelabsperrklappen NW 6780 x 5390 mm als Ersatz für die vorhandenen Klappen eines anderen Lieferanten.



2002 Lieferung und Montage von zwei Tandemklappen für die REA des Kraftwerkes Buschhaus. Die patentierte Gitterbauweise der Klappenflügel verringert den Querschnittsverlust in Offenstellung von ca. 30% auf 7% (Bild rechts) und hilft somit Energie zu sparen. Diese Lieferung ersetzt im Rahmen einer Neuzustellung Klappen welche von JANICH 15 Jahre zuvor geliefert wurden.

Die historische Entwicklung



2003 RAUMAG-JANICH entwickelt auf der Basis des patentierten DIVERTERS ein neues Bypass- System für GUD-Kraftwerke. Damit wird RAUMAG-JANICH zum Lieferanten von ganzen Anlagenmodulen.

Bild rechts: Bypass-System bestehend aus DIVERTER, Steckschieber, Diffuser, Schalldämpfer, Kompensatoren, Kamin und Kaminstuhl. Der Kamindurchmesser beträgt 6 m, die Höhe 30 m.



2003 FLS Dänemark schließt mit RAUMAG-JANICH einen Rahmenvertrag. Unser Steckscheibenschieber wird zur Standardausrüstung der FLS-Mahlanlagen mit Rollenmühlen. Bild links.

2003 RAUMAG-JANICH lieferte zur Absperrung der Ofenabgasleitung des Schwenk-Zementwerkes in Almedingen im Rahmen einer Neuzustellung nach 30 Jahren einen Sichelschieber DN 2200 mm nach weiterentwickelter Technologie. Der bisherige Schieber wurde 1972 von JANICH geliefert. Wegen der guten Erfahrungen entschied sich die Betriebsleitung wieder für einen Sichelschieber. Bild rechts.



2004 RAUMAG-JANICH lieferte im Auftrag von GAMA BOILER für die GUD-Anlagen ENTEK und OSTIM in der Türkei die Diverter, den Diffuser, die Absperschieber und Kompensatoren. Das Bild rechts zeigt die GUD-Anlage ENTEK mit dem kompletten Bypass-System



2004 Lieferung der Absperr- und Regelsysteme für SNOVIT, die größte Flüssiggas-Anlage der Welt. Die Anlage wird von STATOIL in Hammerfest betrieben. Auftraggeber war ALSTOM London.



Ereignisse, technische Highlights, Innovationen



2004 RAUMAG-JANICH liefert im Auftrag von BERTSCH Austria 2 komplette Abgassystemen für das GUD-Kraftwerk der Stadtwerke Bielefeld. Der erste und schwierigste Schritt vom Komponentenlieferanten hin zum Lieferanten kompletter Module ist getan. Dieser Schritt ermöglicht die überproportionale Umsatzsteigerung in naher Zukunft.

2005 Unser Lizenznehmer SAMKWANG in Korea erhält von DOOSAN den Auftrag zur Lieferung der Absperrschieber für die Rauchgasentschwefelungsanlage des Kraftwerk es SIPAT der NTPC in Indien. 36 Schieber waren insgesamt zu liefern. Die größten Schieber hatte die Nennweite 6.420 x 7.470 mm. Das Bild unten zeigt die Vorbereitung von 6 Schiebern für den Probelauf und den Test des gasdichten Abschlusses. Das Engineering kam von RAUMAG-JANICH.



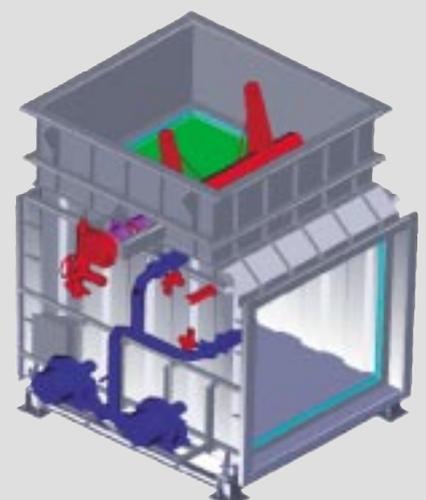
2006 Gemeinsam mit KANFA-TEC Norwegen entwickelt RAUMAG-JANICH ein neues Drehventil zur Umsteuerung von Recovery Systemen von Bypassbetrieb auf Abhitzenutzung. Das patentierte Dichtsystem Nicroflex-Hiperform kam zum Einsatz. Das Ventil ermöglicht die koaxiale Anordnung von Bypass und Kessel, wodurch enorme Einsparungen im

Platzbedarf und bei der Endmontage entstehen. Dies ist insbesondere im Offshore-Einsatz sehr vorteilhaft.

2007 RAUMAG- JANICH kann auf dem chinesischen Markt enorme Erfolge verzeichnen und gehört zu den bevorzugten Lieferanten. Seit 2004 konnten wir gemeinsam mit unserem chinesischen Partner Shanghai Golden Bridge Consulting Co Ltd. 42 Tandemklappen (Bilder unten) für verschiedene Kraftwerke in der Volksrepublik China liefern. An die Systeme zum gasdichten Absperrern und Regeln der Rauchgase werden hohe technische Anforderungen gestellt. Sie kommen in Rauchgasentschwefelungsanlagen zum Einsatz.



2007 Für das größte russische GUD-Kraftwerk in Moskau liefert RAUMAG-JANICH über ZURLU Energy, Türkei, 6 DIVERTER NW 3048 x 3048 mm. Die DIVERTER sind innen isoliert. (Bild rechts) Der Kunde entschied sich für die Technology von RAUMAG-JANICH.



Die historische Entwicklung des Teleskopbaues

1970 Im früheren Thüringer Industriewerk Rauenstein TIRA wird mit dem Bau von Teleskopabdeckungen begonnen. Ein Lizenzvertrag mit einem westdeutschen Hersteller von Teleskopabdeckungen ist dabei sehr hilfreich, zumal von dieser Seite auch große Mengen an Abdeckungen abgenommen werden. Sehr schnell entwickelt sich dieser Bereich innerhalb des früheren HECKER Kombinats zum alleinigen, qualifizierten Hersteller von Stahl-Teleskopabdeckungen für Werkzeugmaschinen. In der weiteren Entwicklung wurde der TIRA-Teleskopbau zum alleinigen Lieferanten für den ehemaligen Ostblock ausgebaut.

1983 Eine neue Fertigungsstätte wird in Betrieb genommen. Eine Maschinenausrüstung nach den modernsten Gesichtspunkten steht nun zur Verfügung. Die Zahl der Mitarbeiter in diesem Bereich steigt auf über 45.

1989 Nach der deutschen Wiedervereinigung bricht der Markt zusammen. Alleinige Abnehmer sind zunächst die ehemaligen Kombinatfirmen UNION Chemnitz und Hecker mit rückläufigen Zahlen.



1992 RAUMAG-JANICH erwirbt den Teleskopbau

1992 Erwerb des Teleskopbaues durch die RAUMAG-JANICH-Systemtechnik GmbH von der TREUHAND. Der Umsatz betrug in diesem Rumpfbjahr nur noch 140 T€. Von den ehemals über 45 Mitarbeitern war nur noch die Kernmannschaft mit 27 Mitarbeitern geblieben. Davon waren durch den Teleskopbau 7 beschäftigt. Neben dem Aufbau der zweiten Produktlinie (Absperr- und Regeleinrichtungen) wurde nun intensiv an der Verbesserung der Technologie gearbeitet. Außerdem wurde der Vertrieb in den alten Bundesländern forciert.

1994 WALDRICH Coburg und eine Reihe anderer Firmen aus den alten Bundesländern konnten als Kunden gewonnen werden und der Umsatz entwickelte sich rasch aufwärts.



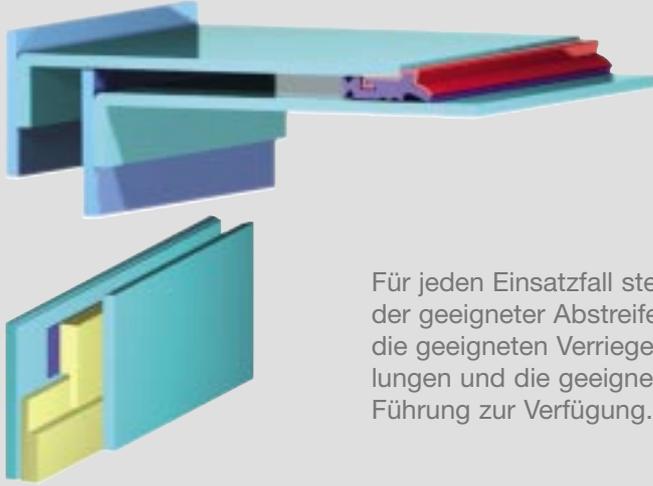
Bild rechts: Union Chemnitz Bearbeitungszentrum mit RAUMAG-JANICH Teleskopabdeckung 2001

Bild unten, links und rechts: WALDRICH Coburg Bearbeitungszentren mit RAUMAG-JANICH Teleskopabdeckungen geliefert im Jahr 2000 und 2001



Innovative Details begründen den Erfolg

1995 RAUMAG-JANICH entwickelt innovative Lösungen für viele wichtigen Details an den Teleskopabdeckungen, welche die Funktion verbessern und den sicheren Betrieb der Abdeckungen gewährleisten



Für jeden Einsatzfall steht der geeigneter Abstreifer, die geeigneten Verriegelungen und die geeignete Führung zur Verfügung.



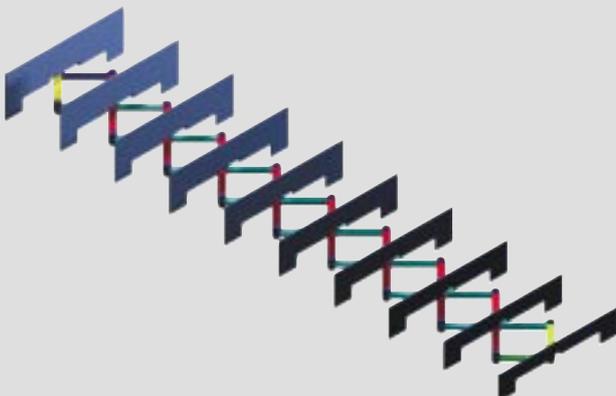
Wasserrinnen in verschiedenen Ausführungen führen eventuell eindringendes Wasser kontrolliert ab.

Führungsrollen für den unterschiedlichsten Einsatz. (Bild unten)

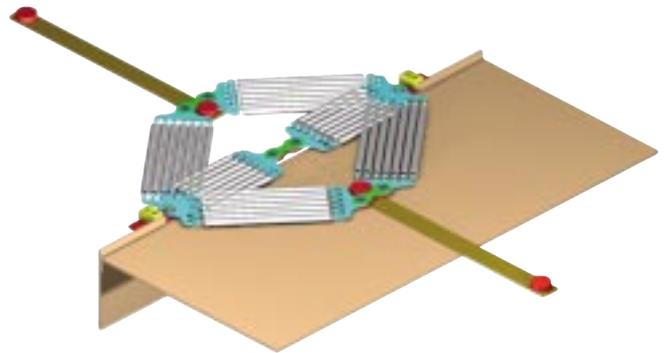


2000 RAUMAG-JANICH hat für Teleskopabdeckungen mit hoher Fahrgeschwindigkeit ein spezielles Feder-Dämpfungssystem (Bild rechts) entwickelt.

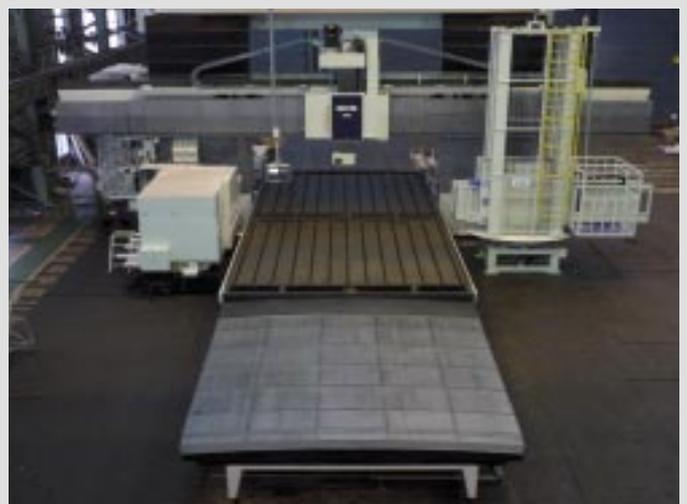
2004 RAUMAG-JANICH entwickelte für bestimmte Einsatzfälle eine Scherenführung (Abbildung unten). Dabei werden alle Bleche der Abdeckung gleichzeitig verfahren, so dass es zu einer entsprechenden Vergleichmäßigung des Bewegungsablaufes kommt.



2002 RAUMA-JANICH liefert für das oben abgebildete WALDRICH Coburg Bearbeitungszentrum 2 Tandem-Bettbahnabdeckungen mit einem Fahrweg von je 17.000 mm.



2006 TOSHIBA konnte als dauerhafter Kunde für große Teleskopabdeckungen gewonnen werden.



Referenzen / unsere Kunden

RAUMAG-JANICH-Systemtechnik verfügt über Erfahrungen und Referenzen aus über 40 jähriger Tätigkeit auf dem Gebiet der Entwicklung und Herstellung von Rauchgas-Regel- und Absperrsystemen. Weit über 10.000 Großarmaturen befinden sich weltweit im Einsatz. Die bedeutendsten Unternehmen auf dem Gebiet des Anlagenbaues und namhafte Anlagenbetreiber auf der ganzen Welt gehören zu unseren Kunden.

Ebenso werden seit 1970 Teleskopabdeckungen in den verschiedensten Formen und für die verschiedensten Einsatzfälle berechnet, konstruiert und hergestellt und befinden sich weltweit im Einsatz. RAUMAG-JANICH-Systemtechnik ist Zulieferer vieler bedeutenden Werkzeugmaschinenhersteller.

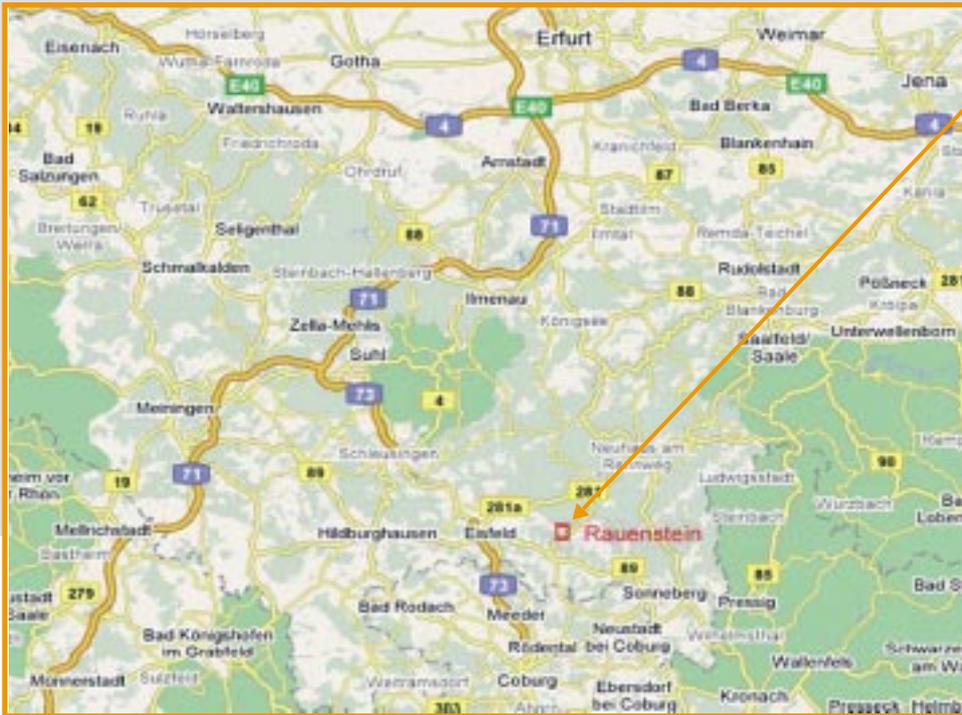
Wir danken an dieser Stelle unseren Kunden für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wir sind stolz auf diese Anerkennung.

Fordern Sie bitte für Ihren Fall eine besondere Referenzliste an.

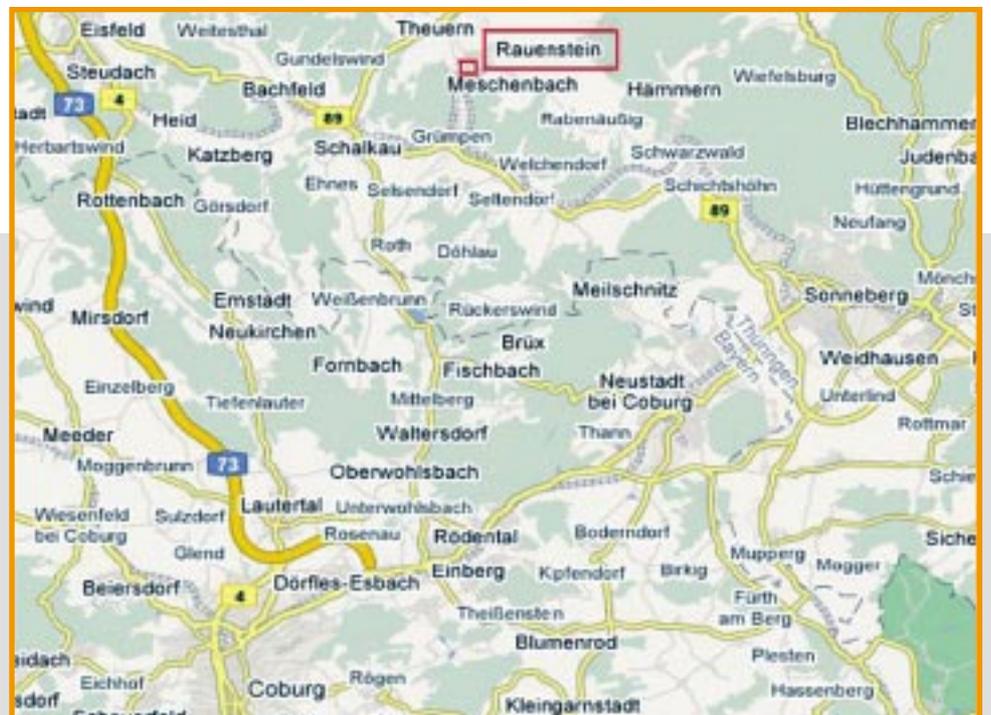


Auszug aus unserer Kundenliste

Willkommen bei RAUMAG-JANICH



Ein Besuch
in Thüringen
lohnt sich
immer



Anreise: Mit dem Auto über die A 71/A73.
Mit dem Flugzeug über Erfurt oder Nürnberg.



RAUMAG JANICH-Systemtechnik GmbH

Im Grund 6
96528 Rauenstein/ Thüringen

Telefon: 0049 36766 881-0
Fax: 0049 36766 81032
Mail: info@raumag-janich.de

Web: www.raumag-janich.de

RAUMAG JANICH-Systemtechnik GmbH

Zweigniederlassung Beckum
Kirchstrasse 9
59269 Beckum

Telefon: 0049 2525 4141
Fax: 0049 2525 6332
Mail: info@raumag-janich.de

JANICH-Spezialarmaturen GmbH & Co KG

Verwaltung, Patentverwertung und Entwicklung
Eichenweg 4
96271 Grub am Forst

Telefon: 0049 9560 98 10 15
Fax: 0049 9560 98 10 14
Mail: info@janich-spezialarmaturen.de

Web: www.janich-spezialarmaturen.de

